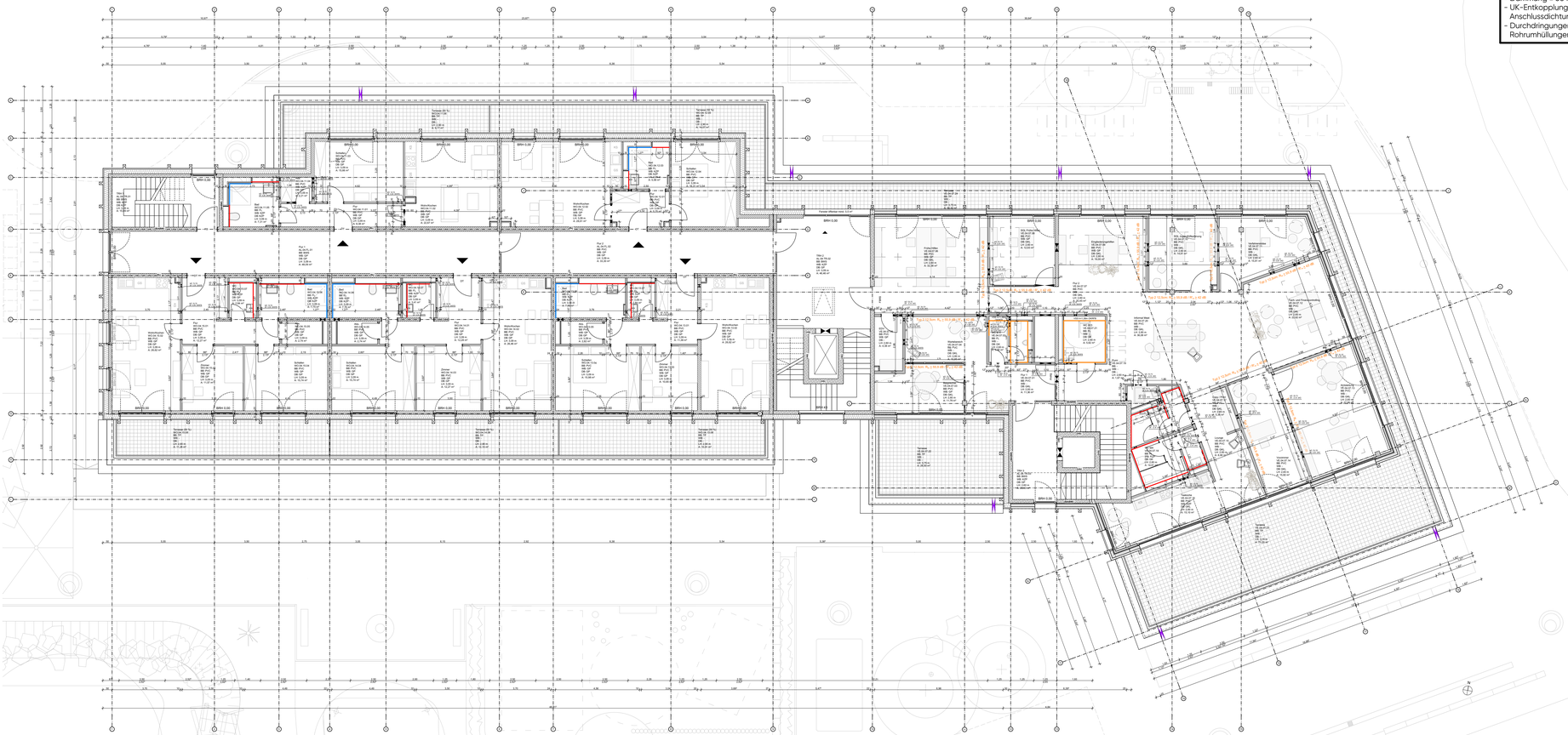


Leichtbau-Installationswände Randbedingungen:

Ständerwände mit zusätzlicher Vorwandinstallation:
- Beplankung: Beidseitig zweilagig, 12,5 mm Gips- oder Gipsfaserplatten (DIN EN 520 / 18180 / 15283-2), ≥ 11 kg/m² pro Lage
- Ständerwerk ≥ 75 mm Hohlraumtiefe
- Dämmung ≥ 60 mm Faserdämmstoff (r ≥ 5 kPa s/m²)

Für die zusätzliche Vorwandinstallation :
- Beplankung: zweilagig, 12,5 mm Gips- oder Gipsfaserplatten (DIN EN 520 / 18180 / 15283-2), ≥ 11 kg/m² pro Lage
- Dämmung ≥ 60 mm Faserdämmstoff (r ≥ 5 kPa s/m²)
- UK-Entkopplung: Kontaktstellen zum Baukörper (Wand/Boden) mit Anschlussdichtungen körperschallentkoppelt
- Durchdringungen: Leitungen/Armaturen mit elastischen Manschetten, Rohrumhüllungen oder freier Durchführung entkoppelt

Quartiersgarage

LEGENDE

FLIESENWANDBELAG bis 1,2m OKFF | bis 1,4m OKFF | bis Türzarge | bis 2,40m OKFF | raumhoch

LEGENDE BRANDSCHUTZ

RW	Rettungsweg	(hf)	hochfeuerhemmend	DT	dichtschließend
		(hf+M)	hochfeuerhemmend mit erhöhter mechanische Beanspruchung	DS	dicht- und selbstschließend
(fb)	feuerbeständig			FHDS	feuerhemmend, dicht und selbstschließend
(nb)	nichtbrennbar			FHRS	feuerhemmend, rauchdicht und selbstschließ.
(BAltW)	Bauart Brandwand	(fh)	feuerhemmend	FBDS	feuerbeständig, dicht und selbstschließend
(BW)	Brandwand			RWA-Taster	RWA-Bedienstelle

LEGENDE

WU-BETON | STAHLBETON | MAUERWERK | GK - WAND | STB - FERTIGTEIL | DÄMMUNG | MINERALWOLLE

BESTAND MASSIV bzw. LEICHTBAU | ABBRUCH | NEUBAU | BD BODENDURCHBRUCH | BS BODENSCHLITZ | DD DECKENDURCHBRUCH | WD/WA WANDDURCHBRUCH/WANDAUSSPARUNG

Fensterhöhe | ü. Sturz | Türhöhe | Rohrdurchbrutung | ü. OKFF | BRH

ÄNDERUNGSWOLKE | KLÄRUNGSSTERN

OK	OBERKANTE	AHD	ABGEHÄNGTE DECKE	RM	RAUCHMELDER
UK	UNTERKANTE	RK	ROLLADENKASTEN	RWA	RAUCH-WÄRME-ABZUG
VK	VORDERKANTE	RAFF	RAFFSTORE	EUV	ELEKTROUNTERVERTEILUNG
FB	FUSSBODEN	OTS	OBENTÜRSCHLIESSER	HKV	HEIZKREISVERTEILER
FF	FERTIGFUSSBODEN	VSG	VERBUNDSICHERHEITSGLAS	BE	BODENEINLAUF
RF	ROHFUSSBODEN	ESG	EINSCHIBBENSICHERHEITSGLAS	RR	REGENFALLROHR
BRH	BRÜSTUNGSHÖHE	PVC	PVC-BODENBELAG	OL	OBERLICHT
STG	STEIGUNG	FL	FLIESEN	BMA	BRANDMELDEANLAGE
UZ	UNTERZUG	FS	FENSTERN	NA	NOTAUSGANG
ÜZ	ÜBERZUG	NS	NATURSTEIN	WH	WANDHYDRANT
LS	LICHTSCHACHT	BWS	BETONWERKSTEIN		
GK	GIPSKARTON	HK	HEIZKÖRPER		

SÄMTLICHE MASSE SIND EIGENVERANTWORTLICH VOR ORT ZU PRÜFEN. ALLE BRÜSTUNGS- UND ÖFFNUNGSHÖHEN SIND ROHBAU-MASSE AB OKFF, ALLE MASSE VERSTEHEN SICH OHNE WANDBELÄGE, WIE FLIESEN, PUTZ USW.
STATISCHE ANGABE, ANGABEN ZU SCHLITZEN UND DURCHBRÜCHEN SOWIE WEITERE ANGABEN DER FACHPLANER FÜR GEBÄUDE-TECHNIK SIND NACHRICHTLICH ÜBERNOMMEN. MASSGEBLICH SIND DIE PLANUNTERLAGEN DER JEWEILIGEN FACHPLANER.

INDEX	ÄNDERUNGEN	BEARB.	DATUM
F02	Fortschreibung	OM	23.11.2026
F01	Erstausgabe	OM	28.07.2026

PROJEKT
Neubau Haus der Familie - BA1

PROJEKTNR. 065.24

Am Mühlenbach
45711 Datteln

ARCHITEKT
K2O Architekten GmbH
Vondelstraße 35
50677 Köln
Tel.: +49 221 975 857-0
info@k2o.architekten.de
www.k2o-architekten.de

BAUHERR
Stadt Datteln
Genthiner Str. 8
45711 Datteln
Tel.: +49 (2363) 107 284
klaus.hinze@stadt-datteln.de
www.datteln.de

PLANINHALT
Ausbauplanung 4. Obergeschoss UP

LEISTUNGSPHASE	MAßSTAB	DATUM
Ausführungsplanung	1:100	28.07.2026

PR.NR BAUF BAUTEIL PLANER LPH PLA EBENE PLT LFD NR INDEX	SIGNATUR	FORMAT
065.24-XXX-BT01-ARC-5-GR-04-XX-626-F02	OM	594 x 1189